



An den Oberbürgermeister
der Landeshauptstadt München
Herrn Dieter Reiter
Rathaus, Marienplatz 8
80331 München

München, 24.06.2020

Antrag zur dringlichen Behandlung im Kommunalausschuss am 02.07.2020 Perlschneiderhof retten – BEVOR er komplett verfällt!

Das Kommunalreferat wird gebeten, den Stadtrat über den Stand der Kaufverhandlungen mit dem 50%-Privateigentümer des Perlschneiderhofs, am Manzingerweg in Pasing, zu informieren. Gegebenenfalls sind die Verhandlungen zu forcieren, um so schnell wie möglich den Erwerb der verbleibenden Anteile durch die Landeshauptstadt München zu erwirken.

Wo es rechtlich bereits jetzt möglich ist, wird die Landeshauptstadt München beauftragt, die bestehenden Schäden am Dach und Gebäude zumindest provisorisch so schnell wie möglich zu beheben, um keinen weiteren Verfall des Gebäudes zu riskieren.

Begründung:

Der Perlschneiderhof ist eines der ältesten Gebäude in Pasing. Es liegt idyllisch im Grünzug an der Würm. Seine Bedeutung für den Münchner Westen wurde 2012 bereits im integrierten Stadtteilentwicklungskonzept (ISEK) festgestellt und hervorgehoben. Die Sanierung des Perlschneiderhofes wurde als Ziel festgegeben.

Am 19.02.2020 hat die ÖDP bereits einen Antrag gestellt, um den Perlschneiderhof zu retten. Leider verfällt der Perlschneiderhof, dessen Existenz in den Kirchenbüchern bereits im 16. Jahrhundert erwähnt wird, zusehends.

Durch Sturm- und Unwetterschäden ist das Dach undicht geworden, was das schützenswerte Gebäude weiter gefährdet. In den vergangenen Monaten sind die Löcher im Dach noch zahlreicher und vor allem größer geworden, was ein rasches Handeln der Stadt unabdingbar macht, um den Perlschneiderhof noch zu retten.

Initiative:

Sonja Haider
Stadträtin

Nicola Holtmann
kommunalpolitische Sprecherin
Stadträtin